



Müllfahrzeuge, Kanalreinigungs- und Kehrmaschinen oder Trucks sind täglich bis zu zehn Stunden im Einsatz. Damit sie jederzeit gut erkennbar sind, ist es wichtig, Kennleuchten mit weit sichtbarer Signalwirkung zu haben, die auch dem täglichen Dauerbetrieb standhalten.

Speziell für diese Anforderungen hat HELLA die K-LED-Serie entwickelt. Diese wurde nun um die K-LED Blizzard erweitert. Sie löst die K-LED FO ab, die sich eins zu eins austauschen lässt. Die K-LED Blizzard ist resistent gegenüber Staub und Wasser, ihre Elektronik übersteht sogar das Untertauchen in Wasser oder die Behandlung mit einem Hochdruckreiniger. Die Lichthaube aus Polycarbonat schützt die Warnleuchte gegen Stöße, zudem ist das Gehäuse pulverbeschichtet – das macht die Leuchte besonders korrosionsbeständig. Ein großer Vorteil der Warnleuchte ist ihre Langlebigkeit, bedingt durch die geringe Gesamtstromaufnahme der LEDs.

Fahrer und andere Verkehrsteilnehmer werden durch das 360° Doppelblitzsignal frühzeitig gewarnt. Auch aus der Ferne ist das Licht durch den speziellen Muschelreflektor sowie die klare Lichthaube gut zu erkennen. Die Kennleuchte kann flexibel am Fahrzeug montiert werden, entweder fest mithilfe eines Magneten oder mithilfe eines Rohrstützen. Starke Stöße können mithilfe eines beweglichen Fuß abgefedert werden und sorgen so dafür, dass sich die Leuchte immer wieder in die optimale Position zurückstellt.

Quelle: HELLA | Bild: HELLA